

**Kirchen öffnen
zum Tag des
Denkmals**

BAD AROLSEN/DIEMEL-STADT/TWISTETAL/VOLK-MARSEN. Zum „Tag des offenen Denkmals“ wird in Hessen am kommenden Sonntag, 14. September, eingeladen. 15 Einrichtungen laden dann im Landkreis zum Denkmal-Bummel ein und machen ein Eintauchen in die Geschichte möglich.

Aus diesem Anlass sind auch folgende Kirchen im Kirchenkreis der Twiste am Sonntag geöffnet:

- Bad Arolsen, Stadtkirche, 11 bis 18 Uhr;
- Elleringhausen, Kirche, 12 bis 18 Uhr;
- Helsen, Kirche, 11 bis 18 Uhr;
- Kulte, Kirche (Spätgotischer Schnitzaltar 1521), 10 bis 18 Uhr;
- Mengerlinghausen, Kirche, 11 bis 18 Uhr;
- Oberwaroldern, Kirche, 12 bis 18 Uhr;
- Rhoden, Kirche und Kirchenruine Alt-Rhoden, 10 bis 18 Uhr;
- Schmillinghausen, Kirche, 11.30 bis 18 Uhr;
- Twiste, Kirche, 10 bis 18 Uhr;
- Volkmarsen, Kirche, 11 bis 18 Uhr;
- Wethen, Krypta, 11 bis 18 Uhr;
- Wrexen, Kirche, 11 bis 18 Uhr;
- Volkhardinghausen, Klosterkapelle, 10 bis 16 Uhr.

(nh/ler)

Eine Reise zur Toleranz

Johanna Heide und Violetta Bat nahmen am Stipendien-Programm in den USA teil

VON KATHRIN LERNER

KORBACH/BAD AROLSEN. Von Amerika träumen viele junge Menschen. Johanna Heide aus Korbach und Violetta Bat aus Bad Arolsen waren dort. Aber nicht, um Urlaub zu machen, durch die Gegend zu reisen. Die beiden Schülerinnen haben in den USA am so genannten Youth Leadership Program teilgenommen. Initiiert wurde das vierwöchige Stipendienprogramm vom Verein Experiment (siehe Hintergrund).

Integration, Demokratie, Globalisierung, Bürgerrechte, kulturelle Vielfalt. Themen, mit denen sich die zwei jungen Frauen intensiv beschäftigt haben während ihres Aufenthaltes. Gemeinsam mit Jugendlichen aus den Staaten sowie der Türkei haben sie diskutiert und debattiert, zentrale Fragen behandelt, nach Antworten gesucht. Workshops, Seminare, der Besuch kultureller und historischer Stätten sowie Treffen mit lokalen Organisationen standen auf dem Programm.

Inspirierende Menschen

Erfahrungen, die Johanna und Violetta nicht missen möchten. „Wir sind so vielen tollen, inspirierenden Menschen begegnet, haben so viel Unterstützung erfahren“, sagt Violetta begeistert. Die 16-jäh-



Treffen der Kulturen: Violetta Bat (vorne Mitte) und Johanna Heide (dahinter) knüpften viele Kontakte in den USA und genossen den Austausch mit jungen Menschen anderer Nationen. Foto: privat/nh

rige hatte sich ebenso wie die 18-jährige Korbacherin Johanna um das Stipendium beim Verein Experiment beworben. Neugier, Wissenslust und das starke Interesse an anderen Kulturen haben die aufgeschlossenen Mädchen angezogen.

Von Brattleboro in Vermont ging es für Johanna weiter nach Chicago und für Violetta nach Denver. 14 Tage lebten sie bei Gastfamilienaufenthalt, bevor fünf Tage Wa-

shington DC den Abschluss des Programms bildeten. „Es war alles wirklich sehr gut“, meint Johanna begeistert.

Dass sie gelernt haben, Vorurteile in der Begegnung mit anderen Kulturen ab- und Toleranz und Teamfähigkeit aufzubauen, sehen die Schülerinnen als größten Gewinn ihrer Reise. Und dass sie Gleichgesinnte getroffen haben, Menschen, die „motiviert sind, sich einzusetzen“, erklärt Violetta Bat mit leuchtendem Blick.

Zurück in der Heimat wollen die jungen Frauen nun weitergeben, was sie mitgebracht haben, wollen Interesse wecken bei Jugendlichen. Denn daran mangle es ziemlich, bedauern beide. Ihr Wunsch: Sie möchten einen Fotowettbewerb zum Thema kulturelle Unterschiede initiieren. Eine Homepage ist auch in Arbeit. Nähere Infos wird es bald geben. An Ideen mangelt es den beiden jedenfalls nicht.

➔ **ARTIKEL RECHTS**

Zur Person

Johanna Heide besucht die 13. Klasse der Alten Landesschule in Korbach. Die 18-jährige hat Deutsch und Englisch als Leistungskurse gewählt. Johanna's Hobbys sind Theaterspielen, Musik (sie spielt Querflöte) und Sport. Sie arbeitet als Freie Mitarbeiterin bei der HNA. (ler)



Zur Person

Violetta Bat ist 16 Jahre alt und besucht die Jahrgangsstufe elf der Christian-Rauch-Schule in Bad Arolsen. Als Orientierungskurse hat die Schülerin Englisch, Geschichte und Politikwissenschaften belegt. Violetta spielt in ihrer Freizeit Theater, unter anderem im Stadt-Theater. (ler)



HINTERGRUND

Der Verein Experiment ist eine internationale, gemeinnützige Austauschorganisation, deren Programme von Schüleraustausch und Gastfamilienaufenthalt bis hin zu sozialen und ökologischen Freiwilligendiensten im Ausland reichen. Infos unter www.experiment-ev.de (ler)



Als erstes SUV von Renault steht der neue Koleos für all das, was Renault seit jeher antreibt: Autos zu bauen, die Fahrspaß, Komfort und unzählige praktische Lösungen bieten. Mit dem neuen Koleos vereint Renault all dies erstmals in einem echten Offroader.

Souveränes Fahrgefühl und geräumige Platzverhältnisse

Mit 4,52 Meter Länge und 1,865 Meter Breite ist der Koleos kompakt genug für die Stadt, bietet gleichzeitig aber auch geräumige Platzverhältnisse für fünf Reisende und ein familientaugliches Koffervolumen von 450 bis 1.380 Litern. Die erhöhte Sitzposition verbessert die Übersichtlichkeit und vermittelt ein souveränes Fahrgefühl. Viel Bodenfreiheit macht den front- oder allradgetriebenen Koleos fit für den Einsatz abseits asphaltierter Pfade. Zusätzliche Hilfe auf schwierigem Terrain bieten der Bergabfahrassistent und die Anfahrhilfe am Berg.

Viele intelligente Lösungen

Zum bequemen Be- und Entladen verfügt der Koleos über eine horizontal geteilte Heckklappe. Vorteil: Der Kofferraum ist auch in engen Parklücken problemlos zugänglich. Zudem erleichtert die waagerechte

Teilung das Beladen mit langem Transportgut. Mit dem „Easybreak“-System lässt sich die im Verhältnis 40 : 60 geteilte Rückbank im Kofferraum vorklappen, so dass ein durchgängiger ebener Laderaum entsteht. Auch der Beifahrersitz lässt sich zusammenklappen, so kann bis zu 2,6 Meter langes Frachtgut im Innenraum transportiert werden.

Geländegänger mit Limousinenkomfort

Dank der Böschungswinkel von 27 Grad vorn und 31 Grad hinten kann der Renault SUV selbst starke Absätze erklimmen. Das Fahrzeug meistert Steigungen von bis zu 30 Prozent und Schräglagen von bis zu 49 Grad. Vollautomatischer, variabler Allradantrieb. Im AUTO-Modus fährt der Koleos 4x4 unter normalen Fahrbahnbedingungen kraftsparend mit Frontantrieb. Erst wenn die Traktion nachlässt, etwa auf verschnittenen Straßen oder matschigem Untergrund, leitet eine Mehrscheibenkupplung bis zu 50 Prozent des verfügbaren Drehmoments vollautomatisch an die Hinterachse. Wenn der Koleos aus dem Stand anfährt, wird ebenfalls automatisch Kraft auf die Hinterräder übertragen.

DER NEUE KOLEOS. 4X4 À LA RENAULT.

All Mode 4x4 i-system erhöht die Sicherheit

Das All Mode 4x4 i-System leistet einen wichtigen Beitrag zur aktiven Sicherheit des Koleos: Bei geringen Anzeichen eines drohenden Ausbrechens der Vorder- oder Hinterräder variiert die Kupplung noch vor dem Eingreifen des serienmäßigen Elektronischen Stabilitätsprogramms (ESP) die Kraftverteilung auf der Vorder- und Hinterachse und gewährleistet so maximale Fahrstabilität. Bei Bedarf, etwa im Gelände, kann der Fahrer manuell in den Allradmodus wechseln (LOCK-Modus). Der 4x4-Betrieb kann auch komplett abgestellt und nur mit Vorderradantrieb gefahren werden (2-WD-Modus).

Moderne Assistenzsysteme serienmäßig

Als zusätzliches Detail verfügt der Koleos in den 4x4-Varianten serienmäßig über den Bergabfahrassistenten „Hill Descent Control“ (HDC). Das System drosselt die Geschwindigkeit in Bergabpassagen ab zehn Prozent Gefälle auf Schrittgeschwindigkeit (maximal 7 km/h), ohne dass der Fahrer auf die Bremse treten muss. Die Betätigung erfolgt benutzerfreundlich per Knopfdruck am Instrumententräger. Weitere Besonderheit: Die Hill Descent Control ist auch im Rückwärtsgang aktiv. Im Gelände und auf der Straße gleichermaßen nützlich ist die serienmäßige Berganfahrhilfe „Hill Start Assist“ (HSA) bei den Allradausführungen. Sie schaltet sich automatisch ein, sobald der Koleos an Steigungen mit mindestens zehn Prozent Neigung stoppt, und hält das Fahrzeug solange fest, bis der Fahrer anfährt. Insgesamt überzeugt der Koleos bei allen Fahrzuständen mit limousinenhaft-komfortablem Fahrverhalten. Dank der präzisen Servolenkung und der kompakten Abmessungen lässt sich der Koleos mühelos auch durch engen Stadtverkehr steuern.

Zwei Diesel und ein Benziner stehen zur Wahl

Als Motoren stehen zwei Common-Rail-Turbodiesel und ein Benziner zur Wahl. Der 2.0 dCi FAP mit 110 kW/150 PS und der 2.0 dCi FAP mit 127 kW/173 PS sind serienmäßig mit Rußpartikelfilter ausgestattet. Bereits die Version mit 110 kW/150 PS mobilisiert ein maximales Drehmoment von 320 Nm bei 2.000 U/min. Der 2.0 dCi FAP mit 127 kW/173 PS kommt ausschließlich mit All Mode 4x4 i-System zum Einsatz. Als Alternative bietet Renault für den Koleos mit Frontantrieb den Vierzylinder-Benziner 2.5 16V mit 126 kW/171 PS an. Bei allen Koleos Motorisierungen überträgt ein modernes 6-Gang-Schaltgetriebe die

Kraft auf die Räder. Für die 2.0 dCi FAP-Variante mit 110 kW/150 PS ist zudem eine 6-Stufen-Automatik erhältlich. Die Koleos Varianten mit Schaltgetriebe sind für eine Anhängelast von bis zu 2.000 kg (gebremst) ausgelegt (Automatik: 1.350 kg). Dies qualifiziert das Renault SUV zum idealen Zugwagen.

Zwei-Zonen-Klimatisierung sorgt für angenehme Temperaturen

Bereits die Basisversion Renault Koleos Expression wartet serienmäßig mit einer manuellen Klimaanlage auf. Höchste Ansprüche erfüllt ab dem Niveau Dynamique das Zwei-Zonen-Klimatisierungssystem. Separate Lüftungsdüsen und Ventilationsregler im Fond steigern in der Ausstattungsvariante Luxe zusätzlich den Klimakomfort für die Passagiere in der zweiten Reihe. Das optionale Panorama-Schiebedach zählt mit rund 1,50 Meter Gesamtlänge ebenfalls zu den größten im Segment der SUV-Modelle. Renault offeriert für den Koleos zudem ein Soundsystem der Spitzenklasse von Bose®. Die Audioanlage verfügt über sieben Lautsprecher, einen digitalen Verstärker und einen separaten Subwoofer.

Gemeinschaftsprojekt der Renault-Nissan Allianz

Der neue Renault Koleos ist eine Gemeinschaftsentwicklung der Renault-Nissan Allianz. Von Renault stammen die Grundkonzeption und das Design des Modells. Zudem liefert der französische Hersteller die modernen 2.0 dCi FAP-Dieselmotoren. Der japanische Allianzpartner Nissan steuerte die Allradtechnik bei, leitete die technische Entwicklung und stellt den Bau sowie die Lieferung des Benzinmotors für den Koleos sicher. Die Fertigung des Koleos erfolgt nach dem weltweit eingeführten Renault Produktionssystem mit höchster Qualität bei der südkoreanischen Konzerntochter Renault Samsung Motors.

GUTSCHEIN
Die Renault HÄNGEMATTE!
Jetzt ist Entspannung angesagt: Gutscheine ausschneiden, bei uns einlösen und relaxen. Nur solange Vorrat reicht.



DER NEUE KOLEOS. 4X4 À LA RENAULT.
ERLEBEN SIE DIE DEUTSCHLAND-PREMIERE AB 12. SEPTEMBER.

DER NEUE RENAULT KOLEOS Expression 2.5 16V 126 kW (171 PS)

- Einzigartiges Raumgefühl: außen SUV, innen Van
- Mehr Fahrspaß dank Geländetauglichkeit
- Umfangreiche Ausstattung zum günstigen Preis, z. B. 17"-Leichtmetallräder, automatische Parkbremse und Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 13,0, außerorts 7,6, kombiniert 9,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 230 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG). Abbildung zeigt Sonderausstattung. *Inkl. Überführung / Zulassung

UNSER ANGEBOTSPREIS
23.855,- €*

Autohaus Beil GmbH
www.autohaus-beil.de 3 x im Kreis Waldeck Frankenberg

Siegener Str. 24
35066 Frankenberg
Tel. 0 64 51 / 72 54-0
frankenberg@autohaus-beil.de

Ziegelfeld 2
34497 Korbach
Tel. 0 56 31 / 5 04 65-0
korbach@autohaus-beil.de

Mengerlinghäuser Str. 16
34454 Bad Arolsen
Tel. 0 56 91 / 62 49-0
badarolsen@autohaus-beil.de